

Die nachfolgend erhobenen Daten werden ausschließlich für die Aufgabe im rechtlichen Rahmen (BJagdG und NJagdG) von der unteren Jagdbehörde unter Beachtung der DSGVO gespeichert und verarbeitet.

Landkreis Celle  
Untere Jagdbehörde  
Trift 26 B  
29221 Celle



## A N T R A G

- auf Ausstellung  
 auf Verlängerung

Jahresjagdschein:  für 1 Jagdjahr (90 €)       für 3 Jagdjahre (220 €)  
 für ausländische Staatsangehörige nach bestandener Jägerprüfung im Heimatland  
 zu ermäßigten Gebühren und Jagdabgaben

Jahresfalknerjagdschein:  für 1 Jagdjahr (35 €)       für 3 Jagdjahre (85 €)

Jugendjagdschein (35 €)

Tagesjagdschein (30 €)  
für die Zeit [14 Tage]

vom	bis
-----	-----

### 1. Antragsteller\*in:

Name, Geburtsname		Rufname	weitere Vornamen [lt. Ausweisdokument]	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> _____		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Wohnort		
Wohnungen in den letzten 10 Jahren				
E-Mail-Adresse [freiwillig]		Mobilnummer/Telefonnummer [freiwillig]		
Name und Anschrift des Erziehungsberechtigten, sofern ein Jahresjugendjagdschein beantragt wird				

### 2. Gesamtjagdfäche:

Ich bin in keinem Jagdbezirk zur Jagd befugt.

Ich bin in einem Jagdbezirk zur Jagd befugt

Rechtsgrund:       Eigentum       Jagdpacht       entgeltliche Jagderlaubnis

Lage der Jagdbefugnis:  
[Jagdbezirk, Gemeinde, Kreis] \_\_\_\_\_

Gesamtfläche des Jagdbezirktes: \_\_\_\_\_ ha      davon rechnerischer Anteil: \_\_\_\_\_ ha  
[Gesamtfläche geteilt durch Jagdausübungsberechtigte]



---

### 3. Erklärung zum Antrag auf Erteilung eines Jagdscheines:

- Ich bin in den letzten fünf Jahren vor Abgabe dieser Erklärung nicht wegen eines Verbrechens, eines Vergehens oder einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden.
- Gegen mich ist kein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren oder gerichtliches Strafverfahren anhängig.
- Mir ist nicht bekannt, dass gegen mich polizeiliche Ermittlungen laufen.
- Es ist mir nicht bekannt, dass bei der zuständigen Verfassungsschutzbehörde Tatsachen vorliegen, die Bedenken gegen meine Zuverlässigkeit begründen.
- Gegen mich ist in den letzten zwei Jahren vor Abgabe dieser Erklärung keine Geldbuße wegen Verstoßes gegen jagdrechtliche, tierschutzrechtliche oder naturschutzrechtliche Vorschriften, das Waffengesetz, das Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen oder das Sprengstoffgesetz verhängt worden.
- Ich bin voll geschäftsfähig; weder in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt, abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, psychisch krank oder debil.
- Bei mir liegen keine körperlichen Gebrechen vor, die die Jagdausübung beeinträchtigen könnten.
- Ich bin seit mindestens zehn Jahren vor Abgabe dieser Erklärung kein Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt, oder in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht nach § 46 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes festgestellt hat.
- Ich verfolge seit mindestens fünf Jahren vor Abgabe dieser Erklärung keine Bestrebungen die gegen die verfassungsmäßige Ordnung gerichtet sind, gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind oder durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungs-handlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden, war kein Mitglied in einer Vereinigung, die solche Bestrebungen verfolgt oder verfolgt hat, oder eine solche Vereinigung unterstützt hat.

---

### 4. Beigefügte Unterlagen:

- Prüfungszeugnis [nur bei erstmaliger Beantragung]
- letzter Jagdschein
- Nachweis einer Jagdhaftpflichtversicherung
  - für die vorgesehene Geltungsdauer des Jagdscheins
  - mind. 500.000,- € für Personenschäden, 50.000,- € für Sachschäden
- aktuelles Lichtbild [erstmalige Ausstellung bzw. keine Verlängerung im letzten Jagdschein möglich]
- Zeugnis bzw. Nachweis über eine bestandene ausländische Jägerprüfung
- Bescheinigung zur Ausstellung eines ermäßigten Jagdscheins
- Jagdbefugnis als Jagdgast [Einladung]

---

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und bin damit einverstanden, dass die zuständigen Behörden die für die Bearbeitung erforderlichen Auskünfte erteilen und Akteneinsicht gewähren.

---

Datum

---

Unterschrift (ggf. des Erziehungsberechtigten)